

Pressemitteilung

Potsdam, 06.06.2025

Zusatzführungen bei Kramnitzer „Stadt von Morgen“

Weitere Termine für Rundgänge durch Potsdams größtes Stadtentwicklungsprojekt

Aufgrund der hohen Nachfrage bei den zum Kramnitzer Stadtteilstfest am 14. Juni 2025 veranstalteten Führungen bietet der Entwicklungsträger Potsdam am Veranstaltungstag zusätzliche kostenfreie Rundgänge durch Potsdams größtes Stadtentwicklungsprojekt an. Für die Teilnahme an den Führungen sind eine vorherige Anmeldung über die Projektwebsite www.Kramnitz.de sowie festes Schuhwerk erforderlich.

Neben spannenden Einblicken in die Entwicklung des neuen Potsdamer Stadtquartiers erwarten die Besucherinnen und Besucher zahlreiche Infostände mit Informations- und Mitmachangeboten für Jung und Alt. So präsentieren sich neben den in Kramnitz tätigen Bauherren BUWOG, Casada, Alpin Invest und Q2 Immobilien u.a. die Heinz-Sielmann-Stiftung, der SV Schwarz-Weiß Fahrland 2018 e. V. sowie das Nord Gymnasium.

Das Kramnitzer Stadtteilstfest „Stadt von Morgen“ findet am 14. Juni zwischen 10 und 17 Uhr in Kramnitz statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos. Die Anreise ist mit dem Bus ab Campus Jungfernssee, per Fahrrad oder zu Fuß möglich. PKW-Stellplätze stehen in Kramnitz nicht zur Verfügung. Das Gelände ist zudem nicht vollständig barrierefrei. (sbr)

Entwicklungsträger Potsdam GmbH

ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam

Pappelallee 4

14469 Potsdam

E-Mail: Presse@ProPotsdam.de

Internet: <https://www.propotsdam.de/>



Kontakt für Presseanfragen:

Reiko Käske

Leiter Unternehmenskommunikation

Tel.: 0331 6206 703

Mobil: 0173 604 2651

E-Mail: Reiko.Kaeske@ProPotsdam.de

Sebastian Brandner

Pressesprecher

Tel.: 0331 6206 708

Mobil: 0152 0158 3680

E-Mail: Sebastian.Brandner@ProPotsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, ProPotsdam Wohnen GmbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH, ProPotsdam Naturerlebnis GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH und die Potsdam Marketing und Service GmbH.